

P R E S S E I N F O R M A T I O N

Mundipharma investiert in die Zukunft: „1. Spatenstich“ für das neue Firmengebäude am Standort Limburg

Mit einem Investitionsvolumen von 20 Mio. Euro will das Limburger Unternehmen den Standort bis Ende 2010 großzügig ausbauen

Limburg, 1. April 2009 (mp) – Das Limburger Pharmaunternehmen Mundipharma setzt mit einer positiven Nachricht erneut Zeichen: Trotz der insgesamt ungünstigen wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland und unsicherer gesundheitspolitischer Rahmenbedingungen wird mit der baulichen Erweiterung des Firmensitzes in Limburg begonnen. Der „Feierliche 1. Spatenstich“ für das neue Verwaltungsgebäude ist ein klares Bekenntnis zum Standort und unterstreicht den Stellenwert von Mundipharma als einer der größten Arbeitgeber im Kreis Limburg/Weilburg.

Mundipharma konnte in den vergangenen Jahren eine durchgängig positive Geschäftsentwicklung verzeichnen. „Wir haben die Zeichen der Zeit erkannt und uns sehr gut auf ein immer schwieriger werdendes Umfeld, und damit auf die Zukunft, eingestellt“, fasst Geschäftsführer Gunther Niederheide zusammen. „Mit hochwertigen innovativen Präparaten, einer konsequenten Fokussierung auf eigene Forschung und Entwicklung sowie einer hohen Kundenorientierung haben wir uns im Markt fest etabliert und wollen unseren Stellenwert weiter ausbauen. Wir sind stolz darauf, die richtigen Voraussetzungen dafür geschaffen zu haben, vor allem dank zahlreicher viel versprechender Produkte, die wir in der Entwicklung haben und die wir in den nächsten Jahren erfolgreich einführen wollen.“

Seit vielen Jahren steht Mundipharma dafür, mit zahlreichen Innovationen neue therapeutische Standards zu setzen, vor allem im Bereich der Schmerztherapie. Künftig werden auch innovative Produkte in den Kompetenzfel-

dem Onkologie und Atemwege das Portfolio des Unternehmens sinnvoll ergänzen.

Das Unternehmen ist sich sicher, hervorragend für die Herausforderungen der Zukunft gerüstet zu sein und will mit dem neuen Verwaltungsgebäude ein klares Zeichen setzen. „Der Neubau bedeutet nicht nur eine räumlich gute Entscheidung für die 850 Mitarbeiter, für die die vorhandenen Büroflächen längst zu eng geworden sind“, erläutert Niederheide. „Wir sehen das neue Gebäude als festen Bestandteil unserer Zukunft, die wir gemeinsam gestalten wollen, auch für die Menschen des Standorts, die hier leben und arbeiten. Unsere ausgeprägten Stärken, die wir als mittelständisches Unternehmen besitzen, wie Flexibilität und den Mut zu innovativen Strukturen und Strategien werden uns bei dabei von großem Nutzen sein.“

Da auch die Mitarbeiterzahl in den letzten Jahren stetig angewachsen ist, sind die neuen räumlichen Ressourcen unbedingt notwendig geworden. Sie sollen insgesamt eine Fläche von 6.000 m² auf 5 Etagen umfassen und Büros für ca. 220 Mitarbeiter bieten. Dabei wird das neue Verwaltungsgebäude dem Stil des bereits bestehenden Gebäudes angeglichen werden, um ein einheitliches Erscheinungsbild zu gewährleisten.

Beide Bürogebäude werden über einen „Veranstaltungsbereich“ miteinander verbunden. Hier können künftig Fortbildungen, z.B. für Ärzte zum Thema „Schmerztherapie“ durchgeführt werden. Diese Veranstaltungen sind wichtiger Bestandteil des Mundipharma-Serviceangebotes, denn noch immer gehört die Schmerztherapie nicht verpflichtend zur ärztlichen Ausbildung. Daher besteht hier großer Weiterbildungsbedarf und entsprechende Veranstaltungen finden großen Zuspruch.

Daten und Fakten:

Investitionsvolumen:	20 Mio. Euro
Maße Verw.gebäude:	31,5 x 28,5 x 23,6 m
Maße Konferenzgebäude:	25 x 22 x 9,6 m
Maximale Auslastung:	250 Mitarbeiter
Veranstaltungsräume für:	8 – 350 Personen
geplanter Baubeginn:	Frühjahr 2009
geplante Fertigstellung:	Ende 2010

Herausgeber:

Mundipharma GmbH, Mundipharmastraße 2,
65549 Limburg a.d. Lahn

Pressekontakt:

Mundipharma GmbH, Mundipharmastraße 2,
65549 Limburg a.d. Lahn
Birgit Steinhauer, Kerstin Goertz
Tel.: 0 64 31 / 70 12 70; -70 12 71; FAX: 0 64 31 / 70 18 270
birgit.steinhauer@mundipharma.de, kerstin.goertz@mundipharma.de